

Wir laden herzlich ein zu

## **Kova&Zappa** Chamber Jazz Duo

Mattia Zappa - Cello

Ivo Kova - Piano

**Sonntag, 2. November 2014, 17:00**

Rüeggenthalstrasse 30

8344 Bäretswil

Anschliessender Apéro

Anmeldung an: [info@musikraumtanne.ch](mailto:info@musikraumtanne.ch)



## **Kova&Zappa**

Chamber Jazz Duo

Mattia Zappa – Cello

Ivo Kova - Klavier

Eintritt frei - Kollekte

Informationen und  
Wegbeschreibung:  
[www.musikraumtanne.ch](http://www.musikraumtanne.ch)

Sabine Abt & Urs Stirnimann  
Tanne  
Rüeggenthalstrasse 30  
8344 Bäretswil  
044 202 94 33

„Das Konzert vom Chamber Jazz Duo will aufzeigen, wie die Musik heute nach einer Sprache strebt, welche über die Grenzen der verschiedenen Musikstile wie Klassik, Jazz, Rock, Funk etc. hinausgeht, um den Ausdruck und die Kommunikation in den Vordergrund zu stellen. All das liegt dem Duo Zappa-Kova bestens. Beide Musiker, verbunden durch ihre hohe Virtuosität, vermitteln die Kombination von Klassik und Jazz, mit einer ebenso aussergewöhnlichen Eleganz in den Phrasierungen, wie auch einer ansprechenden Art, sich dem Publikum mitzuteilen“

### **Mattia Zappa - Cello**

Ist Mitglied des Tonhalle-Orchesters in Zürich und lebt in Luzern. 2008 präsentierte er am Lucerne Festival zwei von J.S. Bachs Solo-Suiten für Cello. Zahlreiche Auftritte auch als Mitglied des Streichtrios "lucerne string trio". Seit 2012 ist Mattia Zappa Dozent an der Musikhochschule in Lugano. Seine Leidenschaft für die Jazz-Improvisation teilt er mit dem Pianisten Ivo Kova.

### **Ivo Kova - Piano**

Als Sieger von acht nationalen und internationalen Klavierwettbewerben trat er u.a. bei den Salzburger Festspielen und in Paris auf. Mit 25 Jahren wurde Ivo Kova Klavierdozent in Sofia, in der Schweiz war er Assistent an der Musikhochschule Bern. Gleichzeitig betätigte er sich als Begleiter sowohl für Opernsänger als auch in der Vocal-Abteilung für Jazz, Pop und Rock. Von seinen Konzertauftritten wurden zahlreiche Radio- und Fernsehmitschnitte aufgezeichnet. Neben solistischen Auftritten steht die Zusammenarbeit mit Kammermusikern und Sängern oder das Realisieren von Crossover-Projekten im Mittelpunkt.

